

Pressemeldung

05.01.2024

Jürgen Flimm – Mit Herz und Mund und Tat und Leben Buchpremiere und Archivpräsentation

Freitag, 12. Januar 2024, 19.30 Uhr, Akademie der Künste, Pariser Platz

Die Akademie der Künste stellt am Freitag, 12. Januar 2024, gemeinsam mit dem Verlag Kiepenheuer & Witsch die Erinnerungen des am 4. Februar 2023 verstorbenen Regisseurs und Intendanten Jürgen Flimm vor, die am Tag zuvor erscheinen. Zugleich wird sein der Akademie der Künste noch zu Lebzeiten überlassenes Archiv erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Nele Hertling, Direktorin der Sektion Darstellende Kunst, Helge Malchow, Editor-at-large bei Kiepenheuer & Witsch, und Archivdirektor Werner Heegewaldt begrüßen. Aus den Memoiren lesen Sven-Eric Bechtolf, Meike Droste und Stefan Kurt. Michael Naumann, Staatsminister a.D. und Gründungsdirektor der Barenboim-Said-Akademie, spricht mit der Regisseurin Andrea Breth, dem Schauspieler und Regisseur Sven-Eric Bechtolf und mit Dietmar Schwarz, Intendant der Deutschen Oper Berlin, über ihre Erinnerungen an Jürgen Flimm. Es musizieren Mitglieder der Staatskapelle Berlin.

Jürgen Flimm, Akademie-Mitglied seit 1990, hat als Schauspiel- und weltweit als Musiktheaterregisseur künstlerische Zeichen gesetzt, als Intendant Ensembles geformt, als Festspielleiter Stars zu Kollektiven zusammengeschweißt. Er hat unvergessliche Bühnenergebnisse ermöglicht und in vielen öffentlichen Funktionen für die Zukunft seiner Kunst gesorgt. Davon zeugt auch sein Archiv in der Akademie der Künste. Mit großer Liebe zu Theater und Oper, zu denen, die dafür und darin arbeiten, zu Dramen, Texten und Musik, und ganz entschieden subjektiv, erzählt er in seinen Memoiren, wie er wurde, was er war und wie ihm gelang, was er tat – am Überkommenen zweifelnd, bewegt vom gesellschaftlich Herausfordernden und vom großen Vertrauen in die Kunst.

Jürgen Flimm, 1941 in Gießen geboren und aufgewachsen in Köln, begann nach der dortigen Studienzeit seine Laufbahn 1968 als Assistent an den Münchner Kammerspielen u. a. bei Hans Schweikart, Claus Peymann, Otto Schenk. Als Schauspielregisseur profilierte er sich in den 1970er-Jahren mit Arbeiten u. a. am Thalia Theater und Deutschen Schauspielhaus in Hamburg sowie am Münchner Residenztheater. Mit der Intendanz des Schauspiels Köln (1979–1985), gefolgt von 15 Jahren als Intendant am Thalia Theater Hamburg (1985–2000), begann sein lebenslanges Wirken als Theaterleiter, der diese Position mit seiner künstlerischen Arbeit als Regisseur, für die er vielfach ausgezeichnet wurde, erfolgreich zu verbinden wusste. Seit seinem Debüt mit Nonos *Al gran sole carico d'amore* in Frankfurt 1978 inszenierte er Opern an den großen Häusern der Welt,

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57–15 14
F 030 200 57–15 08
presse@adk.de
www.adk.de

mit Dirigenten wie Daniel Barenboim, Nikolaus Harnoncourt und James Levine. Er war Schauspieldirektor (2002–2004) und Intendant (2007–2010) der Salzburger Festspiele, leitete die Ruhrtriennale (2005–2008) und war von 2010 bis 2018 Intendant der Berliner Staatsoper Unter den Linden. Kurz vor seinem Tod hat Jürgen Flimm sein umfangreiches Archiv der Akademie der Künste übergeben.

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T +49 (0)30 200 57–15 14
F +49 (0)30 200 57–15 08
presse@adk.de
www.adk.de

Veranstaltungsdaten

Jürgen Flimm – Mit Herz und Mund und Tat und Leben

Buchpremiere und Archivpräsentation

Freitag, 12. Januar 2024, 19.30 Uhr, Eintritt € 6/4

Akademie der Künste, Pariser Platz 4, 10117 Berlin

Begrüßung: Nele Hertling, Helge Malchow, Werner Heegewaldt

Lesung: Sven-Eric Bechtolf, Meike Droste, Stefan Kurt

Gespräch: Michael Naumann im Gespräch mit Andrea Breth, Sven-Eric Bechtolf und Dietmar Schwarz

Es musizieren Instrumentalisten der Staatskapelle Berlin

Kooperation Verlag Kiepenheuer & Witsch

Pressekarten unter presse@adk.de, Tel. 030 200 57-1514

Publikation

Jürgen Flimm: *Mit Herz und Mund und Tat und Leben. Erinnerungen*

Mit einem Geleitwort von Sven-Eric Bechtolf. Kiepenheuer & Witsch, Köln, 2024.

352 Seiten, 70 Abbildungen, ISBN 978-3462054804, € 26

Pressekontakt Verlag und Anfrage Rezensionsexemplare:

Claudia Barczewski, cbarczewski@kiwi-verlag.de, Tel. 0221-376-85-19